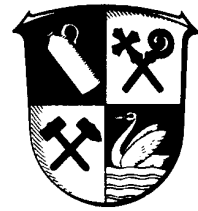


Gemeinde Selters (Taunus)



Niederschrift

**über die öffentliche 8. Sitzung des Ortsbeirates Eisenbach der Gemeinde Selters (Taunus)
am Montag, 30.01.2017**

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal Altenbegegnungsstätte Eisenbach
Kirchstr. 30
65618 Selters (Taunus)

Teilnehmende Personen:

Gerald Hofmann

Michael Jaschina

Gregor Kaiser

Detlef Michel

Schriftführer

David Perey

Carsten Reichwein

Lothar Siegmund

Ortsvorsteher

Außerdem anwesend:

Karl-Heinz Baumann

Ältestenrat

Georg Horz

Ältestenrat

Dennis Jost

Gemeindevertreter

Monika Baumann

Beigeordnete

Jürgen Hundler

Beigeordneter

Von der Verwaltung anwesend:

Mirko Matthäi

Stv. Bauhofleiter

Benjamin Zabel

Amtsleiter

Tagesordnung

1. Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Einwendungen gegen die Tagesordnung
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift
5. Wahl der/des stellvertretenden Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers
6. Bauleitplanung der Gemeinde Selters (Taunus) im Ortsteil Eisenbach
Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich "Schulweg II"
hier: Benachrichtigung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Einholung der Stellungnahmen gem. § 4 Abs. 2 BauGB
7. Website/Facebook-Auftritt des Ortsbeirates Eisenbach
8. Streuplan/Winterdienst im Ortsteil Eisenbach
9. Verschiedenes

TOP 1

Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

TOP 2

Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3

Einwendungen gegen die Tagesordnung

Einwendungen werden nicht erhoben.

TOP 4

Einwendungen gegen die letzte Niederschrift

Einwendungen gegen die letzte Niederschrift werden nicht erhoben.

TOP 5

Wahl der Stellvertreter des Ortsvorstehers / der Ortsvorsteherin

Milena Kolb hat auf ihr Mandat verzichtet und scheidet aus dem Ortsbeirat Eisenbach aus. Wir begrüßen im Ortsbeirat Eisenbach Gerald Hofmann als neues Ortsbeiratsmitglied.

Für die Wahl des 1. stellvertretenden Ortsvorstehers wird seitens der CDU-Fraktion Carsten Reichwein vorgeschlagen:

Auf eine geheime Wahl wird verzichtet.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Eisenbach wählt Carsten Reichwein zum 1. stellvertretenden Ortsvorsteher des Ortsbeirates Eisenbach

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Entspricht: einstimmig angenommen

Carsten Reichwein nimmt die Wahl an.

TOP 6

Bauleitplanung der Gemeinde Selters (Taunus) im Ortsteil Eisenbach

Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich "Schulweg II"

hier: Benachrichtigung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Einholung der Stellungnahmen gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Lothar Siegmund gibt zu diesem Punkt das Wort an Benjamin Zabel von der Gemeindeverwaltung. Er teilt den Anwesenden mit, dass es eine Änderung im Bebauungsplan gibt. Dieses hat zur Folge dass es die Möglichkeit der Flachdachbebauung gibt.

Der Weg aus dem Baugebiet „Schulweg 2“ in Richtung MPS, der vom Ortsbeirat gewünscht wurde, wird im Bauabschnitt „Schulweg 3“ realisiert.

Die Öffentliche Ausschreibung der Erschließungsarbeiten „Schulweg 2“ ist beendet. Somit kann mit der Erschließung (je nach Wetterlage) im März begonnen werden. Die Fertigstellung soll nach Möglichkeit ca. Ende September sein.

Detlef Michel regte an, dass der Schwerlastverkehr zur Errichtung der Baustraße nicht wie geplant durch den Schulweg, an der Kindertagesstätte vorbei, sondern von der MPS kommend am Ortseingang(Ortsschild) rechts in den dann befestigten Wiesenweg einfährt u. von dort aus die Baustraße errichtet wird. Laut Benjamin Zabel verursacht dies aber höhere Kosten in der Ausführung, sodass man die Variante durch den Schulweg an der Kindertagesstätte vorbei beibehält. Das Reinigen der verschmutzten Straßen durch den Schwerlastverkehr übernimmt die Firma, die die Erschließungsarbeiten ausführt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ortsbeirates Eisenbach nehmen den Sachstand des Bebauungsplanes zur Kenntnis. Es bestehen keine Anregungen und Bedenken.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 7

Website/Facebook-Auftritt des Ortsbeirates Eisenbach

Beschluss:

Der Ortsbeirat Eisenbach beschließt, eine Website mit der URL <http://ortsbeirat-eisenbach.de/> sowie eine Facebook-Seite <https://www.facebook.com/OrtsbeiratEisenbach/> zu betreiben. Die Kosten i.H.v. derzeit etwa 12,- EUR pro Jahr werden aus dem Budget des Ortsvorstehers bezahlt. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der Vorsitzende des Ortsbeirats.

Die Inhalte von Website und Facebook-Auftritt dienen ausschließlich der Darstellung der Arbeit des Ortsbeirats und der Information der Bürgerinnen und Bürger. Es werden keine parteipolitischen Kampagnen, Programme oder Inhalte veröffentlicht. Beiträge sind nach Sachlage neutral zu formulieren.

Die Kontakt-E-Mail Adresse leitet an den Ortsvorsteher/die Ortsvorsteherin sowie dessen/deren Stellvertreter/innen weiter. Der genannte Personenkreis hat außerdem die Möglichkeit, eigene Kommentare, Grußworte, Hinweise etc. auf der Homepage zu veröffentlichen.

Mindestens ein Mitglied jeder der im Ortsbeirat vertretenen Fraktion(en) hat Editorenrechte. Die notwendigen Kontaktdaten hierzu sind dem Webmaster mitzuteilen, der auch eine Einweisung vornimmt.

Im Sinne der Aktualität und Flexibilität verzichtet der Ortsbeirat darauf, jeden Beitrag vor Veröffentlichung zu beschließen. Eine Vorabinformation über den E-Mail-Verteiler an die Mitglieder des Ortsbeirats ist wünschenswert aber nicht zwingend. Es wird auf den sorgsam Umgang der Autoren mit Informationen vertraut und auf den oben beschriebenen Kodex verwiesen. Eventuell strittige Beiträge oder Passagen werden nach Rücksprache mit den Editoren und/oder des gesamten Gremiums geändert bzw. gelöscht.

Die Kontaktperson mit Editorenrechten der CDU-Fraktion ist David Perey. Er setzt sich mit dem Webmaster Herrn Noll in Verbindung.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 8

Streuplan/Winterdienst im Ortsteil Eisenbach

Lothar Siegmund gibt das Wort an den stellvertretenden Bauhofsleiter Mirko Matthäi. Herr Matthäi erklärt ausführlich den aktuellen Streuplan und in welcher Reihenfolge die einzelnen Straßen gestreut werden.

Axel Kaiser wurde vom Ortsbeirat und von der Gemeindeverwaltung für seine Arbeiten bezüglich des Winterdienstes sehr gelobt. Ohne ihn wäre der Dienst in der jetzigen Form nicht möglich.

Die Gemeindeverwaltung wird den Streu- u. Räumdienstplan Eisenbach prüfen u. diesen überarbeiten. Eine überarbeitete Version des Streu- u. Räumdienstplans wird man dem Ortsvorsteher Lothar Siegmund zukommen lassen.

TOP 9
Verschiedenes

TOP 9.1

Lothar Siegmund berichtet, dass die Arbeiten eines Beach-Volleyballfeldes am Mehrgenerationenpark Eisenbach begonnen haben. Dieses soll noch 2017 fertiggestellt werden.

Der Ortsbeirat nimmt die Errichtung eines Beach-Volleyballfeldes sehr wohlwollend zur Kenntnis.

TOP 9.2

Lothar Siegmund berichtet den Anwesenden über die Info-Veranstaltung am 23.01. in der Mittelpunktschule Goldener Grund.

TOP 9.3
Anfrage Carsten Reichwein;
hier: Sachstand zur Ortsbegehung vom 30.10.2016.

Lothar Siegmund fragt bei der Gemeindeverwaltung nach, wie der aktuelle Stand zu den einzelnen Vorschlägen/Punkten ist und welche Gefahrenstellen schon behoben wurden. Der Ortsbeirat bittet die Gemeinde um einen groben Zeitplan bezüglich der noch zu behehenden Gefahrenstellen bis zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates.

TOP 9.4
Anfrage David Perey;
hier: Feuerwehrgerätehaus

Lothar Siegmund fragt bei der Gemeindeverwaltung nach, wie der aktuelle Planungsstand ist und welche Maßnahmen zu welchem Zeitpunkt in 2017 ausgeführt werden können. Er berichtet in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates.

TOP 9.5
Wegsperrung durch „Schranke“ des Wirtschaft-Verbindungsweges von der „Elisabethenstraße“ zur „Wiesenstraße“

Der Ortsbeirat stellt fest, dass hierdurch ein Durchkommen für Fahrradfahrer oder Eltern mit Kinderwagen sowie ältere Spaziergänger erheblich erschwert wird.

Mirko Matthäi von der Gemeindeverwaltung berichtet, dass hier evtl. eine andere Lösung gefunden wird (3 Poller). Es soll ein befestigter Weg mit ca. 1,20 Meter Breite als Umgehung für Radfahrer/Kinderwagen im Bereich der „Schranke“ errichtet werden.

.....
Der Vorsitzende

.....
Der Schriftführer